

Kleine Flächen mit grosser Wirkung

Viele kleine Gärten und unzählige Terrassen sind ungeschliffene Diamanten. Die kleinen Schmuckstücke verfügen oft über ungenutzte Flächen und haben viel gestalterisches Potenzial. Durch eine Umgestaltung kann sich nicht nur der Aussenraum vergrössern, sondern auch der Nutzen für die Besitzer.

Text Francisca Sommer **Fotos** Parc's

Es ähnelt beinahe einer Kunstform, aus kleinen Flächen grüne Rückzugsoasen zu schaffen. Dieser kompakte Garten hat sich dank der durchdachten Planung, der optimalen Nutzung der Gegebenheiten sowie den gestalterischen Feinheiten in ein ganz persönliches Aussenwohnzimmer verwandelt. Schon nach wenigen Schritten öffnet sich ein idyllisches Gartenparadies am Wasser.

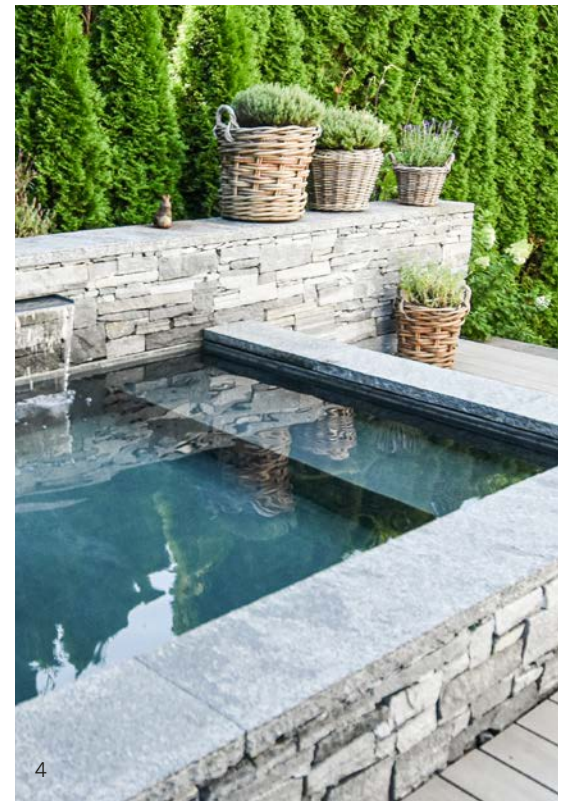
Im Eingangsbereich des Hauses befand sich vor der Umgestaltung durch die Planer von Parc's Gartengestaltung eine Rasenfläche, die als Durchgang genutzt wurde und mit Trittplatten versehen war. Diese Fläche hat sich in das Zentrum des modernen Gartens verwandelt. Der neu verlegte Holzboden sorgt nicht nur für mehr Platz und Struktur, sondern ermöglicht auch die Möblierung des bislang ungenutzten Bereichs. Eingerahmt mit einer Natursteinmauer, hohen Thujen und neu

gepflanzten Gräsern, ist ein gemütlicher Treffpunkt unter freiem Himmel entstanden. Die verspielten Pflanzgefässe mit Hortensien und Kräutern unterbrechen die Holzfläche und sorgen für einen wohnlichen Charme. Liebevoll ausgewählte Details wie Bodenlampen und kleine Tischleuchten verleihen dem Sitzbereich auch am Abend ein behagliches Flair.

Ruhiges Geplätscher am Sitzplatz

Wasser hat eine anziehende und beruhigende Wirkung. Ein regelrechter Anziehungspunkt dieses Gartens ist der Brunnen aus Maggia-Naturstein, der sich auch für eine willkommene Abkühlung an heissen Sommertagen anbietet. Die eingebaute Sitzstufe im Brunnenbecken lädt zu einem erfrischenden Bad ein. Ein weiteres Highlight ist der Wasserspeier, der ein sanftes Plätschern erzeugt und den Garten noch lebendiger macht. Diese Akustik spielt bei der Raumgestaltung eine wichtige





1 | Die erste Skizze kommt dem Endergebnis sehr nah. **2** | Direkt neben dem Brunnen gibt es den ersten Sitzplatz für ein gemütliches Beisammensein im Freien. **3** | Auf der anderen Seite des Hauses liegt eine überdachte Terrasse. Hier kann man es sich, vor Regen oder starker Sonneneinstrahlung geschützt, auf der Lounge gemütlich machen. **4** | Eine Sitzstufe im Brunnenbecken lädt zur Abkühlung im Wasser ein.

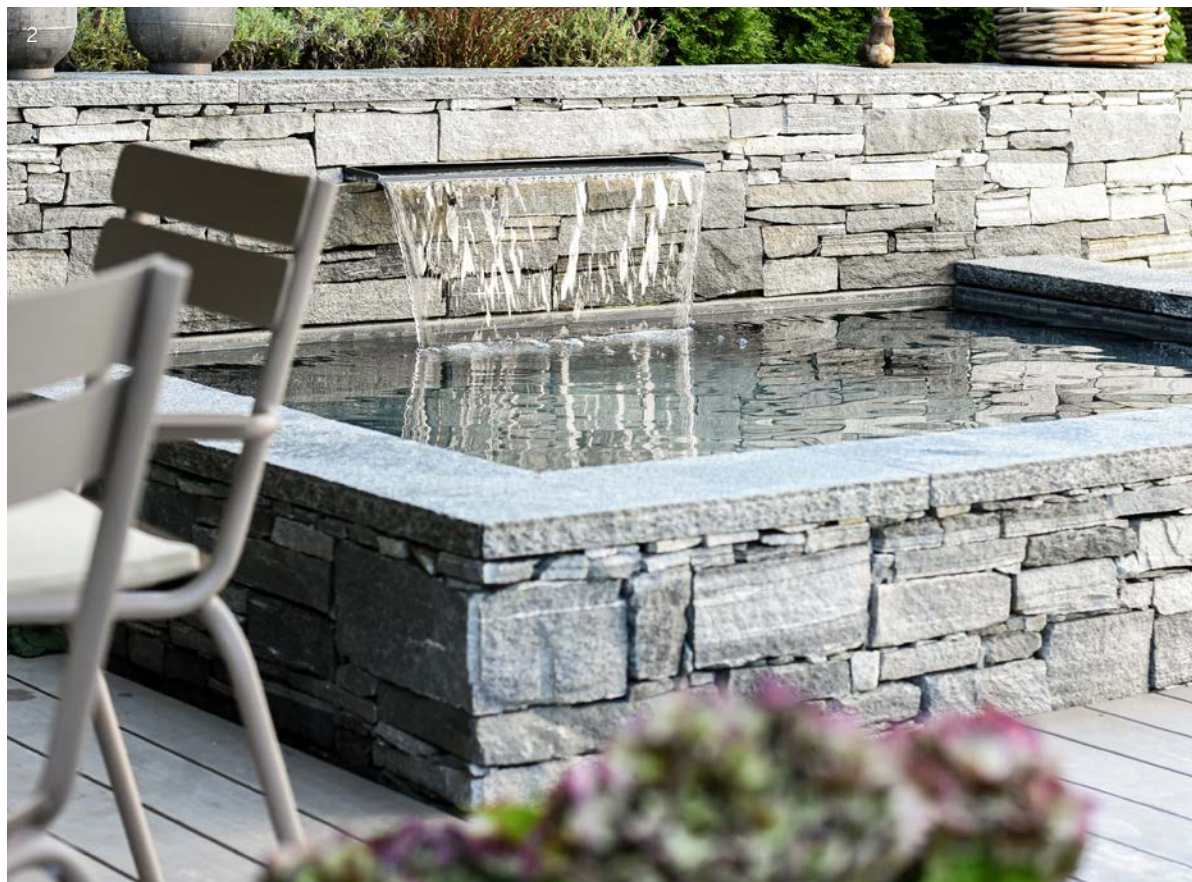
>>

Das sanfte Plätschern des Wassers rückt die Geräusche von der Strasse oder von angrenzenden Grundstücken in den Hintergrund.

>> Rolle, da die Geräusche von der Strasse oder von angrenzenden Grundstücken so in den Hintergrund rücken. So wird dieser kleine und verwinkelte Garten mit allen Sinnen wahrgenommen, wodurch ein Rückzugsort entstanden ist, der einen bleibenden Eindruck hinterlässt.

Ein gedeckter Essbereich

Neben dem Garten besitzt das Einfamilienhaus auch eine überdachte Terrasse, die sich auf der gleichen Ebene wie der Garten befindet. Direkt durch das Wohnzimmer erreichbar, erweitert die Terrasse den Innenraum nach aussen. Dank den bepflanzten Gefässen bietet sich der grosse Esstisch neben dem Grill als friedlicher Bereich in grüner Umgebung an. Die Bepflanzung teilt die Terrasse gleichzeitig auf und grenzt damit die Lounge, die für eine gemütliche Atmosphäre sorgt, gegenüber dem Esstisch ab. Durch den gedeckten Standort ist die Terrasse ein wunderbarer Rückzugsort bei schlechter Witterung. Der schlichte und moderne Holzboden wird hier wieder aufgegriffen und sorgt für ein stimmiges Gesamtkonzept. <<



1| Der dritte Aufenthaltsbereich ist der Platz mit dem Esstisch, der sich – wie die Lounge auch – auf der überdachten Terrasse befindet. **2**| Maggia-Gneis bildet nicht nur die strukturgebende Mauer, sondern rahmt auch den Brunnen ein.